

Zeitschrift: Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della popolazione, protezione dei beni culturali

Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband

Band: 51 (2004)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

30. OKTOBER: COLLOQUIUM
SICHERHEITSPOLITIK UND MEDIEN

Europa und die Schweiz: Welche sicherheitspolitischen Herausforderungen?

JM. Das «Colloquium Sicherheitspolitik und Medien» wird dieses Jahr – am 30. Oktober – zum zwölften Mal durchgeführt. Es ist 1992 von einigen staatlichen Organisationen sowie dem damaligen EMD (heute VBS) gegründet worden, um die sicherheitspolitische Information und den Dialog zwischen Behörden, Miliz, Wissenschaft und Medien zu vertiefen.

Seit Anbeginn ist der Schweizerische Zivilschutzverband aktiv bei Planung und Durchführung der Tagung dabei. Diese hat sich einen ausgezeichneten Namen geschaffen und kann Jahr für Jahr auf ein ebenso interessiertes wie zahlreiches Publikum zählen.

Das Colloquium findet statt am Samstag, 30. Oktober 2004, von 9.30 bis 13 Uhr im Hauptgebäude der ETH Zürich an der Rämistrasse 101 (Auditorium Maximum).

Die Veranstaltung 2004 widmet sich dem europäischen Situationskontext, in dem die Debatte zur schweizerischen Sicherheitspolitik derzeit stattfindet und der ihren künftigen Kurs wesentlich bestimmt. Im Zentrum des Tagungsthemas stehen unter anderem die tiefgreifenden strategischen Veränderungen in Europa und deren Auswirkungen auf den sicherheitspolitischen Standort der Schweiz sowie deren Möglichkeiten in Europa. Das Colloquium will auch dieses Jahr Gesichtspunkte und Anregungen zur staatsbürglerlichen Meinungs- und Urteilsbildung bieten. Referate und Diskussionen erfolgen in deut-

PROGRAMM

9.30 Uhr	Eröffnung Dr. med. et iur. Thomas Wagner, Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Außenpolitik
9.35 Uhr	Perspektiven der europäischen Sicherheitsarchitektur General a.D. Dr. h.c. Klaus Reinhardt, ehemaliger Oberbefehlshaber der Alliierten Landstreitkräfte Europa-Mitte und Kommandeur des 2. Kontingents der Kosovo-Force (KFOR)
10.15 Uhr	Beurteilung der sicherheitspolitischen Grundlagen der Schweiz mit Blick auf die Zukunft Prof. Dr. Andreas Wenger, Leiter der Forschungsstelle für Sicherheitspolitik der ETH Zürich
10.45 Uhr	Kaffeepause
11.15 Uhr	Podiumsgespräch: Die europäische Dimension schweizerischer Sicherheitspolitik: Bedrohungen und Strategien <ul style="list-style-type: none"> • Leitung: Dr. phil. Peter Forster, Publizist, Lilienberg Unternehmerforum • General a.D. Klaus Reinhardt • Prof. Dr. Andreas Wenger • Divisionär Jakob Baumann, Chef Planungsstab der Armee • Nationalrat Boris Banga, Mitglied der Sicherheitspolitischen und der Aussenpolitischen Kommissionen des Nationalrats • Dr. Bruno Lezzi, Inlandredaktor der Neuen Zürcher Zeitung
12.30 Uhr	Plenumsdiskussion
12.55 Uhr	Schlusswort Nationalrat Walter Donzé, Mitglied der Sicherheitspolitischen Kommission des Nationalrats, Zentralpräsident des Schweizerischen Zivilschutzverbands
13.00 Uhr	Schluss des Colloquiums

scher Sprache. Dank Sponsoring der einladenden Milizorganisationen sowie – dieses Jahr – der Stiftung für Abendländische Besinnung und der Winkelriedstiftung des Kantons Zürich ist die Teilnahme am Colloquium kostenlos. Eine Anmeldung ist allerdings erforderlich, und zwar bei folgender Adresse (hier ist auch das Detailprogramm erhältlich):

Colloquium Sicherheitspolitik und Medien
Dr. Emil Schreyer
Leipziger & Partner Public Relations
Dorfplatz 3
8126 Zumikon
Auskünfte: Telefon 01 918 18 44
Fax 01 918 18 84
E-Mail leipzigerpr@bluewin.ch

Neu in unserem Sortiment:

**Original
SILVA-
Feldstecher**

Fr. 63.– + 7,6 % MwSt.



Hier ist er, der SILVA-Qualitätsfeldstecher, auf den Sie schon lange gewartet haben! Er ist nicht nur äußerst nützlich im Feld und auf der Heide, sondern lässt sich durch sein gediegenes Design auch in der Oper bestens sehen. Vergrösserung 8×21, 131/1000 m, 7 Grad, mattschwarze, griffige Gummiauflage. Dazu gehört ein praktisches Nylonetui mit dem Logo des Zivilschutzes.

Bestellungen:
Schweizerischer Zivilschutzverband
Postfach 8272, 3001 Bern
Telefon 031 381 65 81, Fax 031 382 21 02
E-Mail: szsv-uspc@bluewin.ch